

Vorauszahlungsbürgschaft

Nr. : _____

Der Auftragnehmer: _____

und der Auftraggeber: **Otto Wulff Bauunternehmung GmbH**
Archenholzstraße 42, 22117 Hamburg

haben am _____ den Vertrag BV-Nr. _____ über die Ausführung
folgender Leistungen am BV: _____ abgeschlossen.

Bezeichnung der Leistung:

—
Gemäß den Bedingungen des Vertrages hat der Auftraggeber eine Vorauszahlung auf den Vergütungsanspruch des Auftragnehmers zu leisten. Zur Sicherheit für die Ansprüche des Auftraggebers für die Vertragserfüllung, Schadenersatz und auf Rückzahlung etwaig überzahlter Vorauszahlungen hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft zu stellen.

Wir übernehmen als Bürge hiermit für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft bis zur Gesamthöhe von

€ _____

i.W. _____

unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtung, Aufrechnung und Vorausklage (§§ 770, 771 BGB). Der Verzicht auf die Aufrechnung gilt nicht bei unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen. Die Hinterlegung des Anforderungsbetrages bei einer Hinterlegungsstelle ist ausgeschlossen.

Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde durch den Auftraggeber, im Übrigen mit der vollständigen Erfüllung der Verpflichtungen des Auftragnehmers.

Ansprüche aus dieser Bürgschaft verjähren in keinem Fall früher als die gesicherte Forderung. Im Höchstfall ergibt sich die Frist aus § 202 Abs. 2 BGB.

Diese Bürgschaft behält auch bei einem Wechsel der Inhaber bzw. Änderung der Rechtsform des Auftragnehmers unverändert ihre Gültigkeit.

Gerichtsstand ist Hamburg.

Ort, Datum

Stempel u. rechtsverbindliche Unterschrift